



Oasentag



**am Samstag, 15. 11. 2025,
Haus in Mü-Schwabing, Clemensstr. 113**

Einladung an Gefährtinnen Elten Ammanns, ASE-Schwestern, Freunde und Gäste

Mehr als Brot und Rosen – Elisabeth von Thüringen und Elten Ammann im Dialog

Sie gehört zu den ganz Großen in Sachen Nächstenliebe: Elisabeth, Landgräfin auf der Wartburg, dreifache Mutter, prominente und scheinbar kompromisslose Anhängerin der Armutsbewegung. Aber wie ist das mit dem Gehorsam ihrem unbarmherzigen Beichtvater Konrad von Marburg gegenüber? Und: Ist es christlich, sich so aufzuopfern, dass frau mit Anfang zwanzig stirbt?

Vier Tage vor ihrem Gedenktag lernen wir Elisabeth vor dem Hintergrund ihrer Zeit als eine eigen-sinnige Frau kennen, die um ihre Grenzen wusste und Spielräume nutzte. Wir wagen Verbindungslinien zu Elten Ammann über 800 Jahre zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Wir entdecken in beiden Weggefährterinnen, die uns inspirieren können: für unsere Selbst- und Nächstenliebe, für unsere Ideale und Kompromisse, für die Gratwanderung zwischen Abhängigkeit und Selbstverwirklichung.

Referentin: Dr. Hildegard Gosebrink,

Leiterin der Arbeitsstelle
Frauenseelsorge der
Freisinger Bischofskonferenz



Zeit: Samstag 15. November 2025
9.30 Ankunft / Kaffee; Beginn 10. 00 – Ende 16. 00 Uhr

Ablauf: Impulse, Austausch / Mittagessen / Kaffeepause / 15 Uhr Abschluss

Veranstalter: Ancillae Sanctae Ecclesiae und Gefährtinnen Elten Ammanns

Ort: Clemensstr. 113, 80796 München
Ab Hbf. U 2-Bahn, Richtung Feldmoching, Haltestelle Hohenzollernplatz

Hinweis: Kursbeitrag, Getränke, Kaffee und Kuchen 10.- €
Das Mittagessen wird auf eigene Kosten extern eingenommen.

Anmeldung bis 12. November bei:

Dr. Elfriede Schießleder

Tel. 8725 / 1556

elfriede.schiessleder@gmail.com

Dagmar Petermann

Tel. 08142 / 17701

Dagmar_Petermann@online.de